

VORBEMERKUNG

Das Buch enthält eine Auswahl von Abhandlungen, größtenteils aus der Zeit nach dem Erscheinen der Bücher *Argumentacija v pravu. Od življenjskega primera do pravne odločitve*, 1991, 2. Aufl.: 2004 (*Argumentation im Recht. Vom Lebenssachverhalt zur Rechtsentscheidung*), ihrer deutschen Variante *Juristisches Verstehen und Entscheiden* (1993) und *Teorija prava. Prispevek k razumevanju prava*, 1997, 3. Aufl.: 2007 (*Theorie des Rechts. Beitrag zum Verstehen des Rechts*).

Ein Rückblick auf die ausgewählten Abhandlungen zeigt, dass sich fast alle wenigstens in einem bestimmten Umfang die Frage stellen, wie man Recht verstehen soll und noch besonders, wie man sich gegenüber dem Maß des Rechts verhalten soll. Aufgrund dieses gemeinsamen Nenners gab ich dem Werk den Titel *Auf dem Weg zum Maß des Rechts* und unterteilte die Abhandlungen in sechs Gruppen: (I) Die gerechte Zurechnung als Kern des Rechts, (II) Bewährung von Recht und Rechtsstaatlichkeit, (III) Verantwortliches Rechtsentscheiden, (IV) Die Korrelativität des Rechts, (V) Dialogische Natur der Jurisprudenz und (VI) Aus der slowenischen Denktradition.

Die Abhandlung in Dialogform im V. Teil des Buches verfasste ich zusammen mit Prof. Louis E. Wolcher. Ich bedanke mich bei Prof. Wolcher für seine Einwilligung, sie in diesem Buch zu veröffentlichen. Ich danke auch Prof. Friedrich Lachmayer für seine Erlaubnis zu Veröffentlichung der Abhandlung *The Principle of Proportionality*. Darin befinden sich mehrere Visualisierungen, die das Werk von Prof. Lachmayer sind.

Zwischen einzelnen Abhandlungen gibt es einige geringfügige Überlappungen. Wenn ich jedoch zwei oder drei Abhandlungen wegließe, würde ich die Ganzheitlichkeit des Buches schwächen. Jede Abhandlung ist auch eine Welt für sich und kann deshalb ganz selbstständig und unabhängig gelesen werden. Doch damit bin ich schon bei der Frage der Aufnahme des Buches, die ganz im Ermessen der Leser liegt.

Viel Material für die Abhandlungen sammelte ich und einige schrieb ich auch als Stipendiat der Alexander von Humboldt Stiftung. In der Bundesrepublik Deutschland verbrachte ich fast zwei Jahre, davon 16 Monate im Institut für Rechtsphilosophie und Rechtsinformatik der Universität München und 6 Monate im Zentrum für interdisziplinäre Forschung der Universität Bielefeld. Meine Gastgeber waren die Professoren Arthur Kaufmann (1923-2001), Lothar Philipps, Bernd Schünemann und Gerhard Sprenger. Prof. Kaufmann bewahre ich in dankbarer Erinnerung, den übrigen drei Professoren und Kollegen danke ich aus tiefstem Herzen für ihre Hilfe, zahlreiche Hinweise und wertvolle Diskussionen. Die Fehler und Versehen, die geblieben sind, gehen natürlich auf meine Rechnung.

Von der Alexander von Humboldt-Stiftung wurde eine Druckkostenbeihilfe geleistet. Auch für diese großzügige Hilfe bin ich der Stiftung sehr dankbar.

Mein aufrichtiger Dank richtet sich an Frau Prof. Vera Lamut für Ihre Übersetzungshilfe. Und ganz besonders dankbar bin ich meiner Frau Ada Polajnar Pavčnik, die immer darüber im Bilde ist, was ich forsche und schreibe.

Dieses Buch widme ich meiner Mutter Danica Pavčnik (geb. 1921) und meinen Enkelkindern Josip, Venko und Zarja.

Ljubljana, im März 2011

Marijan Pavčnik